

## FACC weiterhin auf Wachstumskurs – Solide Performance im dritten Quartal 2018/19

- Solides Umsatzwachstum im dritten Quartal 2018/19 in Höhe von 5% auf 216,2 Mio. Euro
- Operatives Betriebsergebnis (EBIT) im dritten Quartal um 8% auf 17,1 Mio. EUR erhöht
- Deutlicher Anstieg des Free Cashflow um 30% auf 20 Mio. EUR
- Ausblick bei Umsatz und EBIT für das Gesamtjahr bestätigt

Ried, 17. Jänner 2019 – FACC hat sowohl im dritten Quartal als auch in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2018/19 ein solides Umsatzwachstum erzielt. Der Umsatz in den ersten neun Monaten erhöhte sich um 4,0% auf 589,2 Mio. EUR. Das operative Betriebsergebnis (EBIT) stieg in den ersten neun Monaten um 5,3% auf 42,2 Mio. EUR an. FACC bestätigte den Ausblick für das Gesamtjahr 2018/19.

„Der bisherige Verlauf des Geschäftsjahres 2018/19 war für FACC durchaus positiv und ereignisreich. Wir haben nicht nur unser richtungsweisendes Investitionsprogramm weitergeführt, sondern arbeiten mit Hockdruck an der Implementierung der Neuprojekte, die in den Folgejahren zum angestrebten Wachstum führen werden“, sagte Robert Machtlinger, CEO von FACC.

Die Umsatzerlöse in den ersten neun Monaten 2018/19 beliefen sich auf 589,2 Mio. EUR (Vergleichsperiode 2017/18: 564,0 Mio. EUR). Alle drei Divisionen – Aerostructures, Engines & Nacelles und Cabin Interiors – trugen zu dem Umsatzwachstum bei. Besonders das Segment Cabin Interiors ist mit knapp 10 Prozent erfreulich stark und planmäßig gewachsen.

Unverändert gegenüber den Vorperioden blieben die Umsatztreiber im Bereich der Produktumsätze. Nach wie vor tragen alle wesentlichen Flugzeugprogramme der Kunden Airbus, Boeing, Bombardier und Embraer sowie Umsätze aus den jeweils dazugehörigen Triebwerksfamilien zum Wachstum des Konzerns bei. Zu den Umsatztreibern zählen erstmals auch nennenswerte Produktlieferungen im zweistelligen Millionenbereich für die chinesischen Flugzeugprogramme ARJ 21 und C919. Besonders für die Folgeperioden werden aus Sicht der heutigen Programmplanungen diese Umsätze überdurchschnittlich steigen.

Das operative Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) betrug in den ersten neun Monaten 2018/19 42,2 Mio. EUR (Vergleichswert 2017/18: 40,1 Mio. EUR).

In den ersten neun Monaten 2018/19 kam es im Vergleich zur Vorjahresperiode zu einem Aufbau von 124 Mitarbeitern. Der Personalstand zum Ende des 3. Quartals 2018/19 betrug 3.491 Mitarbeiter.

## **Ausblick**

Aufgrund der Geschäftsentwicklung in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2018/19 bestätigt FACC ihre bisherigen Prognosen für das Gesamtjahr: Für die Folgeperioden bestätigen sich die Fertigungsraten aller wesentlichen Programme wie durch das Management zum Jahresbeginn prognostiziert. Bedingt durch das ausgewogene und moderne Produkt- und Kundenportfolio von FACC kann das Unternehmen vom generellen Wachstum aller bedeutenden Flugzeugfamilien profitieren. Einen besonderen Fokus legt FACC auf die Abwicklung der im letzten Jahr unterschriebenen Neuaufträge in Höhe von rund 750 Mio. EUR. Erste nennenswerte Umsätze aus diesen Neuaufträgen werden für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2019/20 erwartet. Für das Geschäftsjahr 2018/19 bestätigt FACC auf Basis der heutigen Kundenbestellungen ein weiteres Umsatzwachstum im einstelligen Prozentbereich und in einer Bandbreite von 760 – 770 Mio. EUR. Dies wird zu einer überproportionalen Verbesserung der Ertragslage führen. Das operative Ergebnis wird zwischen 52 und 55 Mio. EUR erwartet.

Weiterhin im Fokus bleibt die intensive Zusammenarbeit mit den weltweiten Kunden. Aktive Bearbeitung des Marktes mit dem Ziel Marktanteile der FACC in den jeweiligen Segmenten zu erhöhen, die Umsetzung der FACC Innovationsoffensive im Bereich der Material-, Prozess- und Produktentwicklung sowie Maßnahmen Umsätze im Bereich Airline Services – und dem Wartungsbereich nachhaltig auszubauen sind zentrale Schwerpunkte. Zusammenfassend wird der FACC-Konzern seine Aktivitäten von der Entwicklung, der Herstellung sowie dem globalen Supply Chain Management weiter forcieren und damit seine Position als bevorzugter Technologiepartner der Luftfahrtindustrie weiter ausbauen. Die Umsetzung der Konzernstrategie „Vision 2020“ im Hinblick auf die Stärkung und den Ausbau des Rangs eines Tier-1-Lieferanten bei den Kunden Airbus, Boeing, Bombardier, Embraer sowie allen namhaften Triebwerksherstellern hat höchste Priorität.

## **Hinweise an die Redaktionen:**

Den Zwischenbericht Q3 2018/19 von FACC finden Sie [hier \(Link zu Bericht\)](#)

# Presseausendung

The FACC logo is located in the top right corner of the page. It consists of the letters 'FACC' in a bold, sans-serif font, enclosed within a white square that has a dark blue diagonal shadow effect on its bottom right corner.

Bildmaterial zu FACC finden Sie [hier](#).

## Über FACC

FACC ist ein weltweit führendes Aerospace-Unternehmen in Design, Entwicklung und Fertigung von fortschrittlichen Komponenten und -systemen für Luftfahrzeuge. Als Technologiepartner aller großen Hersteller arbeitet FACC gemeinsam mit ihren Kunden an Lösungen für die Mobilität der Zukunft. Weltweit startet jede Sekunde ein Luftfahrzeug mit FACC-Technologie an Bord. Im Geschäftsjahr 2017/18 erzielte FACC einen Jahresumsatz von über 750,7 Mio. Euro. Weltweit werden rund 3.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus 38 Nationen an 13 internationalen Standorten beschäftigt. Das Unternehmen notiert im ATX der Wiener Börse. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte [facc.com](http://facc.com).

## Rückfragehinweis:

Andreas Perotti  
Director / Spokesperson  
Corporate Communications & Marketing  
Tel.: +43/59/616-1142  
Cell: +43/664/ 80 119 1142  
E-Mail: [a.perotti@facc.com](mailto:a.perotti@facc.com)